Mai Otome Story

Von ShizNat

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: Aller Anfang ist schwer	2
Kapitel 2: Meine Onesama	5

Kapitel 1: Aller Anfang ist schwer

Mai otome Story

1. Kapitel aller Anfang ist schwer

Es ist eins von den vielen Jahren der Garderobe Schule. Es gibt viele Schülerinnen eine davon ist Natsuki Kruger. Sie ist gerade an die Schule gekommen und es war wie jedes Jahr gleich. Erst die Begrüßungszeremonie und dann die zuweisung der Zimmer. Natsuki Kruger hat dunkelblaue lange Haare und ist sehr abweisend gegenüber anderen.

Wie alle im ersten Jahr bewunderten sie die Pearl Otome Nummer eins Shizuru Viola. Jeder bewunderte sie und schaute sie beneidenswert an. Auch die Orangehaarige Mai Tokiha. Doch Natsuki schaute nur weg. Sie interessierte es nicht was hier gerade passiert sie wollte nur endlich in ihr Zimmer.

Mai bemerkte das es eine unter ihnen gab die dies alles nicht interessierte und ging zu ihr "Warum guckst du die ganze zeit weg? Interessiert dich das nicht?" Fragte Mai. Natsuki drehte sich genervt zu ihr "Nein es interessiert mich nicht ich will nur mein Zimmer bekommen und dort hin gehen. Und außerdem was geht dich das an?!" Meinte Natsuki darauf nur mit einem tiefen angervnten Ton.

Mai guckte etwas überrascht über so eine, doch recht abstoßende Antwort.

"Wenn dich das nicht interessiert warum bist du dann hier? Es geht mich sehr wohl was an und zwar weil wir beide uns oft sehen werden" sagte Mai voller stolz um der genervten Kameradin bei zu halten. "Sag mal wie findest du Shizuru-oneesama?" Natsuki drehte sich in Shizuru's Richtung. Natsuki guckte etwas überrascht, als sie merkte das sie von Shizuru angeguckt wird. "Wie soll ich sie finden, sie ist beliebt reicht dir das?" Natsuki wurde etwas rot im Gesicht weil sie immer noch von Shizuru angeguckt wurde.

Shizuru guckte durch die Massen bevor sie das Wort erhebet. Sie hielt ihre rede und als sie das Wort and Haruka übergab, der zweiten Pearl otome, schweifte ihr Blick noch einmal durch die Massen und sofort fiel ihr das Mädchen auf was uninteressiert weg guckte. Shizuru musste grinsen, denn es schien so als wolle sie einfach schnell weg genau wie Shizuru. Als die Zeremonie vorbei war und fast alle ihre Zimmern zugewiesen wurden, ging Shizuru zu dem uninteressierten Mädchen. "Du bist Natsuki Kruger oder? Du teilst dir dein Zimmer mit Mai Tokiha. Euer Zimmer ist ganz in der Nähe von meinem vielleicht komme ich euch mal besuchen" Shizuru lächelte süß und musste etwas kichern.

Natsuki's Herzschlag wurde ungewollt schneller, als sich die allseits Geliebte Otome sich ihr näherte. Als Shizuru ihr ganz nahe war spürte Natsuki ihr Herz bis an ihrem Hals. Sie stand stramm wie ein Soldat. " Ähm ja bin ich." Mit der da? Oh Gott dachte sich Natsuki und sie schaute kurz zu der orangehaarigen Nervensäge und sogleich auch wieder zu der Älteren Otome. Natsuki wurde rot im Gesicht "Ähm also ehm" als Shizuru dann noch kicherte wurde Natsuki noch roter als eine Tomate.

"Also du und Tokiha-san habt das Zimmer am Ende des Flures" sagte Shizuru mit einem fast schon belustigendem Lächeln. Sie fand es einfach zu süß wie Natsuki da stand mit roten Wangen und stramm wie ein Soldat. "Du musst bei mir nicht so formell sein. Sei einfach du selber okay?" Als sie das gesagt hatte tritt Shizuru so nah an Natsuki wie nur möglich.

"Okay" meinte Natsuki nur. Das Shizuru sie so an lächelte war nicht gerade besser für Natsuki, sie wurde dadurch nur noch roter im Gesicht. "Aber so sind doch die regeln" auch wenn Natsuki Regeln hasste sie wollte nicht von der Schule fliegen. "Aber wenn du meinst Shizuru-oneesama". Natsuki blickte zu Boden. Als sie dann all ihren Mut wieder nahm um die Ältere Otome anzusehen, merkte sie das Shizuru ihr näher kam. Sie guckte in ihre Rubin roten Augen. Als Shizuru ihr dann ganz nah war pochte ihr Herz so doll, dass sie dachte es würde gleich in Shizuru's Arme springen. "Ich... geh dann jetzt in mein Zimmer" sie nahm ihre Sachen und machte sich auf den weg. Als sie an ihrem Zimmer angekommen war bemerkte sie das die Tür auf stand. Natsuki entkam ein seufzten "Kannst du nicht warten bis ich auch da~" weiter kam sie allerdings nicht als sie bemerkte das nicht ihre Zimmergenossin Mai, die sie jetzt schon nicht Leiden konnte, im Zimmer war sondern Shizuru."W-was... Warum bist du hier drinn?" Natsuki war erschrocken aber auch verblüfft. Wieso konnte sie in ihr Zimmer ohne das sie einen Schlüssel hatte? Oder hatte sie einen? Natsuki lief mit kleinen Schritten zu Shizuru und blieb 3 Meter vor ihr stehen.

Als dann auch Natsuki und Mai weg waren ging auch Shizuru. Erst ging sie in Richtung ihres Zimmers doch dann machte sie kehrt und ging in den Bereich der Coral Otome. Shizuru dachte wenn Natsuki jetzt schon so niedliche Gesichtszüge macht was würde passieren, wenn sie vor ihr in ihr Zimmer ginge?. Shizuru ging Natsuki den ganzen weg einfach nicht aus dem Kopf. Natsuki hatte was an sich was bisher kein anderes Mädchen hatte. Shizuru hat sehr viele Fans männlich wie auch weibliche.. Jeder wollte mit Shizuru befreundet sein und viele wollten mit ihr gehen. Shizuru fand es zwar toll und auch süß das sie so viele Fans hatte, aber sie kannten Shizuru eben nicht richtig es war nur ihre kleine Fassade die alle kannten. Doch Natsuki war anders, sie hatte kein großes Interesse an ihr oder anderen das hat sie gleich gemerkt da Natsuki bei der Zeremonie nur weg geschaut hat. Shizuru kam an Natsuki's Zimmertür an und schloss sie auf. "Sie ist schon süß" sagte Shizuru leise zu sich selber und grinste. Sie betrat das Zimmer. Alles vwar sehr hell durch die 2 großen Fenster. Shizuru dachte kurz an die zeit zurück an der sie eine Coral Otome war. Sie schüttelte kurz den Kopf um sich aus den Gedanken zurück zu holen. Es vergingen gerade mal 5 Minuten als Shizuru dann auch schon Schritte in ihre Richtung gehen hörte. Sie drehte sich um und wartete wer denn jetzt nun kam. Es war Natsuki die überrascht im Tür Ramen stand. Shizuru grinste Natsuki an "Ara etwas überrascht? Komm doch rein. Warum ich hier bin? Naja ich dachte ich mache dir eine kleine Überraschung"Als sie dies gesagt hatte, kam ihr Natsuki, wenn auch mit kleinen Schritten entgegen. Shizuru legte den Kopf etwas schief und kam dann Natsuki die restlichen 3 Meter die sie trennten entgegen.

"Eine Überraschung?" Sagte Natsuki recht leise. Als sie merkte wie sie wieder von den roten Augen ihres Gegenübers angeschaut wurde, konnte sie nicht anders als weg zu gucken. Natsuki hatte einen leichten Rotton auf den Wangen angenommen. "D-das wäre nicht nötig gewesen" sie wusste nicht was sie anderes hätte sagen können. Natsuki ging, ohne Shizuru anzugucken, in Richtung Bett und legte ihre Sachen dort

ab. Als sich Shizuru näherte wusste Natsuki nicht wo sie jetzt hin schauen sollte, soll sie aus dem Fenster gucken? Lieber nicht das wäre doch unhöflich. Sie nahm all ihren Mut zusammen und schaute Shizuru direkt in die Augen. Ihr Rotton vertiefte sich etwas mehr als sie bemerkte wie wunderschön ihre Augen waren. Als Shizuru ihr dann ganz nah war, ging Natsuki einen Schritt zurück nur kam sie dann wegen dem Bett ins wanken und griff nach dem Kleid der älteren, und riss sie somit mit sich aufs Bett. Ihr Herz fing an wie wild zu schlagen. Die Lippen Shizuru's waren ganz nah an ihren, es fehlte nur noch ein Zentimeter. Sie spürte den heißen Atem von Shizuru an ihren Lippen. Natsuki schloss die Augen. Was hat sie getan. "Sh-Shizuru....oneesama".

Ein etwas kurzer Anfang aber ich denke die nächsten Kapitel werden länger. Ich hoffe das es euch gefallen hat. Bei kommis würde ich mich sehr freuen danke

Kapitel 2: Meine Oneesama

Kapitel 2

Meine Oneesama

"Ara Natsuki, warum sollte das nicht nötig sein?" Bei dem Hintergedanken, den Shizuru hatte, konnte sie sich ein sattes schmunzeln einfach nicht verkneifen. Shizuru beobachtete Natsuki dabei, wie diese sich in Bewegung setzte. Sie konnte nicht anders und ihr Blick ging kurz auf Natsuki's Hinterteil. Nicht schlecht dachte sich Shizuru und ihr schmunzeln, was sie von vorhin noch beibehielt, verstärkte sich noch etwas. Natsuki ging zwar nicht weit weg, doch die 3 Meter, die Shizuru schon überwunden hatte, waren fast wieder erreicht. Als Natsuki sie anguckte musste Shizuru selber feststellen, dass Natsuki's Augen einen Schimmer zwischen grün und blau hatte. Der plötzliche ruck, der sie ganz nah über Natsuki brachte, führte dazu das Shizuru's Herz die doppelte Geschwindigkeit aufnahm. Shizuru's Lippen waren den von Natsuki's so nah, doch auch so fern, denn sie konnte doch jetzt nicht einfach weiter runter gehen und sie küssen oder? Was würde die jüngere dann von ihr denken? Das sie alles schamlos ausnutzt? Das sie schwach wäre? Oder schlimmer eine Perverse.

Innerlich schüttelte Shizuru den Kopf. Sie wollte nicht das Natsuki einen schlechten Eindruck von ihr bekommt. Wie aufs Stichwort kam die Orangehaarige ins Zimmer.

Mai blieb fassungslos im Raum stehen. Doch ein schmunzel bildete sich bald auf ihrem Gesicht. Sie stemmte die hände in die Hüften "Was macht ihr denn da schönes?" sagte sie mit einem leichten lachen.

Natsuki's Herz schlug so schnell, dass sie ab und an vergaß zu atmen. Shizuru war ihr so unglaublich nah, und sie war unglaublich hübsch fand Natsuki. Na ja Shizuru war ja allgemein sehr Attraktiv, aber so nah wie sie war, so fand es zumindest Natsuki, noch um einiges hübscher. Sie verlor sich allmählich in den tiefen des Rubins. Als sie dann die bekannte Stimme Mai's hörte, erschrak Natsuki. Wie sollte sie das denn jetzt erklären? Natsuki krabbelte unter Shizuru hervor und stand dann vor Mai, die ein dickes schmunzeln, fast schon ein lachen, auf den Lippen hatte. "Es ist nicht so wie du denkst" fing Natsuki an panisch zu reden. "Denk nicht das, dass mit Absicht war!" Unbewusst fuchtelte Natsuki mit den Armen in der Luft herum, so wirkte Natsuki noch hilfloser der Situation ausgesetzt.

"Ja ja schin klar" sagte Mai mit einem zwinkern zu Natsuki und ging dann zum anderen bett und legte ihre Sachen darauf ab, und setzte sich neben ihren Koffer. "Also wie ich denke wird das dann hier mein Bett oder? Soll ich mal etwas das Fenster öffnen? Ist ne ganz schön heiße Luft hier drin." Meinte mai frei von der Seele weg.

Als Natsuki plötzlich unter Shizuru weg krabbelte, machte Shizuru etwas große Augen. Doch dann verfangen sich ihre großen Augen in einem breiten schmunzeln. Sie richtete sich auf und beobachtete wie Natsuki versuchte die Situation zu erklären. "Das Fenster zu öffnen ist eine gute Idee. Ich geh dann auch mal in mein Zimmer zurück. Viel Spaß euch wie. Wenn etwas ist, ihr wisst ja wo mein Zimmer ist." Als

Shizuru das gesagt hatte, begab sie sich zu Natsuki rüber und drückte dieser einen Kuss auf die Wange. So verschwand sie mit einem zwinkern und einem Lächeln den Raum.

Die Sekunden die in schweigen endeten, fand Natsuki recht bedrückend. Je länger niemand etwas sagte, desto roter wurde sie im Gesicht. Als Shizuru den Vorschlag Mai's gut hieß, blickte Natsuki nur kurz und schüchtern bzw. verlegen zu Shizuru. Die ganze Situation war schon peinlich genug für Natsuki, wenn sie jetzt noch in einem anstarren verfiel, würde sie wahrscheinlich noch im Erdboden versinken. Als Shizuru ihr dann einen Kuss auf die Wange drückte, konnte die jüngere es nicht verhindern, sodass sie ein rot, wie bei einer reifen Tomate, ins Gesicht schoss. "Shi-Shizuru-oneesama!" Brüllte die jüngere ihrer Oneesama hinterher, doch Shizuru war schon längst aus dem Raum verschwunden. Mai lachte nur süffisant "Was beschwerst du dich? Andere würden sonst was tun, um Shizuru-san's Aufmerksamkeit zu bekommen". Natsuki antwortete nicht auf Mai's Frage und schmolte einfach nur, mit knall rotem Gesicht.

Es ist schon sechs Monate her das Natuski, Mai und andere eingeschult wurden. Natsuki hatte sich in der Zeit mit Mai angefreundet. Und nicht nur Mai sondern auch mit Shizuru. Die Coral Otome waren gerade beim Training, als Natsuki fast ein Unglück passiert wäre. Sie kämpfte gegen Mai und als sie einen Schlag von ihr kassierte, fiel Natauki in die tiefe. Sie konnte sich nicht mehr fangen und als sie kurz dabei war aufzuschlagen, kam ihr Shizuru zur Rettung und diese fing sie auf und brachte sie vorsichtig zu Boden. Natsuki kam vorsichtshalber auf die Krankenstation. Dort wich ihr Shizuru nicht einen Moment von der Seite. "mo Shizuru-oneesama, du musst nicht die ganze Zeit bei mir bleiben ". sagte die jüngere mit einem Lächeln um der Älteren zu zeigen das es ihr gut geht ". Ano... wenn du schon hier bleiben willst, kannst du mir dann ein Glas Wasser bringen?" Natsuki legte dabei ihre rechte Hand auf der Shizuru's ab.

Shizuru beobachtete den Kampf zwischen Natsuki und Mai. Sie war gespannt wer gewinnt, sie hoffte das es die jüngere wäre. Doch plötzlich sah sie zu wie Natsuki in die Tiefe stürzt. Sofort machte sich Shizuru auf um Natsuki zu fangen. Sie schoss in den Himmel und fing die jüngere auf. Wieder auf dem Boden aufgekommen, sah sie Natsuki besorgt an. "Natsuki alles in Ordnung?" Doch Natsuki antwortete nicht sondern nickte nur. Shizuru brachte sie auf die Krankenstation und wich nicht von ihrer Seite. "Ich werde aber nicht gehen. Ich bleibe bei dir, komme was wolle". Auf Natsuki's Frage antwortete sie nicht sofort, es brauchte einen Moment bis die Worte sich ihren Kopf begaben. Als Natsuki's Hand auf ihrer landete, kam sie aus ihren Gedanken raus " Ja klar warte kurz". Shizuru stand auf und ging auf den Tisch zu, wo eine Flasche und zwei Gläser drauf stehen. Sie schüttet das Wasser in das Glas und ging zurück zu Natsuki. "Hier" Shizuru setzte sich mit auf das Bett und lächelte Natsuki an.

Natsuki dachte schon das Shizuru sie nicht gehört hätte, aber dann kam endlich ihre Antwort. "danke". Sie guckte einmal an der Älteren auf und ab und dann an sich selber. Die jüngere hatte bis jetzt nicht bemerkt, dass sie unter der Bettdecke nichts anhatte. Sofort schlich sich ein rot auf ihren Wangen. Noch bevor sie darüber nachdenken konnte, kam auch schon die Schönheit wieder auf sie zu. "Danke Shizuru-onesama" dabei sah sie kurz zu dieser rüber aber nicht lange, da sich durch das Lächeln dieser, ihre röte auf den Wangen nur vertiefte. Reiß dich zusammen Natsuki, dachte sich die jüngere. Als Yohko dann rein kam und sagte das Natsuki gehen könnte wenn sie sich besser fühle, wollte die jüngere auch keinen einzigen Moment mehr hier verbringen. "Ano" sagte sie. Sie kann doch jetzt nicht einfach aufstehen, sie hat doch noch gar nichts an und wusste auch nicht wo ihre Kleidung war. "Weißt du..... wo ähm meine Kleidung ist?"

"Dafür musst du dich nicht bedanken Natsuki" meinte die Ältere nur. Als Yohko rein kam und verkündete das Natsuki gehen kann, war Shizuru sichtlich erleichtert. Sie dachte schon das mit Natsuki etwas schlimmes wäre. Als Natsuki sie stotternd fragte ob sie wüsste wo ihre Kleidung war, musste Shizuru sich daran erinnern, dass sie es war die die jüngere ausgezogen hat. Bei diesem Gedanken musste Shizuru lächeln. Diese helle weiche Haut....hör auf Shizuru! Es gehört sich nicht an so etwas zu denken! Sagte sich die Ältere innerlich. "Ja ich hole sie gerade" Somit machte sich Shizuru auf den weg um Natukis Sachen zu holen. Die hatte Shizuru nämlich im Nebenraum legen müssen, da Yohko sagte sie wollte noch etwas an der Kleidung Natsuki's zu machen. Was immer das auch heißen sollte, wusste Sizuru nicht. Die Sachen geholt begab sie sich wieder zu Natsuki, die mittlerweile samt Decke im Raum stand. "Warum bist du aufgestanden?" fragte sie die jüngere und überreichte ihr, ihre Sachen. "Ich warte vor der Tür auf dich okay?" Redete sie weiter und ging dann in Richtung Tür, die sie auch gleich hinter sich schloss. Nun hieß es warten was ihre kleine Natsuki zu erledigen hatte. Beim warten schwelgte Shizuru in den Erinnerungen, die sie erleben durfte als sie Natsuki rettete und was darauf folgte. Sie wurde allerdings schnell aus diesen weggerissen, als Natsuki endlich raus kam und beide sich auf den Weg machten wieder in ihre Klassen zu gehen, wo sie dann auch bald wieder getrennt wurden da die beiden ja in verschiedene Klassen gingen.

Auf die zuvorige Antwort, dass sie sich dafür nicht bedanken müsse reagierte Natsuki nicht. Die jüngere sah zu wie die Ältere den Raum verließ um ihre Sachen zu holen und stand dann langsam, mit Decke, auf. Sie schaute aus dem Fenster und sah zu wie eine Klasse gerade Sport hatte. Die jüngere würde jetzt gerne da unten mitmachen um ihren peinlichen Kampf, den sie klar unterlegen war, verloren hatte. Endlich kam auch Shizuru mit ihren Sachen wieder. "Damit ich mal aus dem Fenster gucken kann" war ihre Antwort " Okay bis gleich. Und nicht linsen" meinte Natsuki mit einem leichten lachen. Kaum hatte Shizuru dem Raum wieder verlassen, verschwand das Lachen auf Natsuki's Lippen wieder. Sie hätte auch drin bleiben können. Sie hätte sich doch nur umdrehen müssen, sagte Natsuki leise zu sich selber. Sie schüttelte einmal leicht mit dem Kopf und begann dann sich anzuziehen. Der Gedanke das Shizuru vielleicht

diejenige gewesen war, die sie ausgezogen hat, ließ der jüngeren einen leichten Rotton auf den Wangen bilden. Sie klatschte sich mit den Händen auf die Wangen, um diesen Gedanken aus ihren Kopf zu bekommen. Reiß dich zusammen Kruger! Sie hat schon nichts mit dir gemacht, ermahnte sie sich selbst und ging dann zur Tür. Einen Moment zögerte sie aber, doch dann machte sie die Tür einfach auf und ging dann mit ihrer Onesama wieder zum Unterricht, den sie lieber mit Shizuru verbracht hätte.

Sry das das so lange gedauert hat aber ich hatte Technische Probleme beim hochladen :(
Ich hoffe ihr verzeiht mir das und habt trotzdem viel Spaß beim lesen. Bei kommis freue ich mich immer. ;)